



ZIRF-Counselling

Hintergrund- informationen

Ein Kind kehrt mit der Mutter nach Serbien, Surdulica, zurück. Das Kind leidet an Epilepsie hat jedoch seit drei Jahren keine Anfälle mehr gehabt. Die Medikamente sind momentan abgesetzt. Das Kind ist nicht altersgerecht entwickelt. Es wird nach Behandlungsmöglichkeiten gesucht.

Antwort

Medizinische Versorgung

Behandlungsmöglichkeiten:

Eine medizinische Betreuung wäre in folgenden Einrichtungen grundsätzlich möglich. Dennoch gilt zu berücksichtigen, dass eine genaue Aussage zu den Behandlungsmöglichkeiten erst nach einer Erstuntersuchung durch eine/n lokale/n Arzt/Ärztin erfolgen kann.

GESUNDHEITZENTRUM SURDULICA

Adresse: Srpskih Vladara 11 17530 Surdulica Telefon: 38117815182 Ärzte sind Kernpersonal

GENERAL HOSPITAL VRANJE - Neurologie

Adresse: Bore Stankovica 27 17000 Vranje Telefon: 381 17421550

Klinik für Neurologie-Belgrad

Adresse: Dr. Subotica Starijeg 6 11000 Belgrad Tel: 381113064200

Über einen Kinderarzt vor Ort, in der Gemeinde, erhält man eine Überweisung zu einer fachärztlichen Untersuchung in einer Klinik.

Das nächstgelegene Krankenhaus befindet sich in Vranje, rund 39 km von Surdulica entfernt. Der Bus fährt alle 30 Minuten. Der Fahrpreis liegt bei 3,00 Euro.

Krankenversicherung:

Der Hausarzt stellt auch Überweisungen für weitere stationäre Behandlungen oder andere diagnostische Verfahren aus. Der Krankenversicherungsfonds der Republik ist die wichtigste öffentliche Einrichtung, die die Politik des Gesundheitsministeriums umsetzt. Der Fonds der öffentlichen Krankenversicherung wird durch Pflichtbeiträge aller angestellten Bürger oder Arbeitgeber im privaten Sektor versichert. Durch die Einzahlung in den Krankenversicherungsfonds nehmen die Bürger ihr Recht auf Inanspruchnahme des öffentlichen Gesundheitswesens wahr, wenn dies angezeigt ist. Einige Gruppen sind auch dann krankenversichert, wenn sie nicht erwerbstätig sind (oder wenn die bedürftige Person kein Familienmitglied von mindestens einer Person ist, die in den Fonds einzahlt), wenn sie ordnungsgemäße Unterlagen vorlegen und ein festgelegtes Verfahren befolgen, wie z. B.: Empfänger von Sozialeinrichtungen, die ständige finanzielle Hilfe erhalten, Arbeitslose mit einem monatlichen Einkommen unter dem vom Ministerium vorgeschlagenen vom Ministerium vorgeschlagenen Niveau usw.